

Pressestelle, Freitag, 8. Juli 2016

Quartiersentwicklung „Am Bahnhof Mühlheim“ nimmt konkrete Formen an

Nachdem über 20 Jahre über die Zukunft des Mühlheimer Bahnhofareal gesprochen worden ist starten nun die ersten Baumaßnahmen. Zwei Projektentwickler errichten auf dem Areal rund 100 Wohneinheiten. Somit beginnen nun die Erschließungsmaßnahmen für 40 Reihenhäuser am „Wasserturm“.

Die Projektentwicklungsgesellschaft Traumhaus aus Wiesbaden hat auf dem Grundstück „Am Wasserturm“ in der Dammstraße mit 10.102 m² mit den bauvorbereitenden Maßnahmen begonnen. Auf dem ehemaligen Areal der Deutschen Bahn – mitten im Wirtschaftsraum "Rhein-Main-Gebiet" – entsteht für 40 junge Familien ein idealer Platz um ihr Leben neu zu gestalten. Durch die unmittelbare Bahnanbindung ist die Stadtmitte Frankfurts in nur wenigen Minuten zu erreichen. Es entstehen hier 4 massiv mit Kalksandstein gemauerte Doppelhaushälften, 22 Reihenzwischenhäuser und 14 Reiheneinzelhäuser im Niedrigenergiestandard der Klasse KfW 55 mit eigener Energieversorgung im ausgeklügelten Nahwärmep Prinzip. Die Projektpreise starteten hier bereits ab 189.000,- € inkl. Grundstücksanteil. Das Projekt ist zu 100 % verkauft.

Auch auf dem westlich des Bahnhofs gelegenen Areals mit rund 4.000m² tut sich was, dort sind rund 60 Wohneinheiten geplant. An dieser Örtlichkeit werden derzeit die Grundstücke zwischen der Stadt Mühlheim und dem Projektentwickler der Firma Höfling Conceptbau aus Großostheim neu geordnet. Die Firma plant hier rund 60 Wohneinheiten die in drei Gebäudeeinheiten entstehen sollen.

„Wir freuen uns, dass wir durch die Wohnbauprojekte dem Bahnhofareal – unserem Tor zur Stadt - ein neues Gesicht geben“ zeigt sich Bürgermeister Daniel Tybussek sichtlich zufrieden. „Durch die rund 100 Wohneinheiten mit einer gesunden Mischung von Einfamilienhäusern und Wohnungen in absolut innerstädtischer Lage erwarten wir auch Impulse für unseren innerstädtischen Einzelhandel“.